

Gute Ernteaussichten.

Der Ruf nach Schutz gegen Schleichhandel.

Wie uns vom Niederrhein gedrahtet wird, hat die Witterung Feld- und Gartengewächse so günstig beeinflusst, daß am ganzen Niederrhein gute Erträge zu erwarten sind. Auf den Aedern stehen die ersten Garben der Wintergerste, die Kartoffeln gehen einer ganz vorzüglichen Entwicklung entgegen, überall bieten die Fluren gute Aussichten für Gemüse und Obst, trotzdem werden die Märkte in Groß- und Kleinstädten schlecht beschickt, weil über den Höchstpreis hinaus immer noch höhere Preise verlangt und bezahlt werden. Die niederrheinischen Blätter verlangen ein schärferes Zugreifen der Behörde, eine rücksichtslose Ueberwachung und Durchführung der Anordnungen auf dem Lande sowie scharfes Vorgehen wider die Aufkäufer, da sonst für den Herbst eine Verschleierung der Getreideernte und ein Verschwinden wesentlicher Teile der Kartoffelernte zu erwarten steht. Heute werden unter der Hand bereits die bestellten Aedern verkauft, ehe an eine Ernte zu denken ist.